



Wien, am 01.09.2022

**Eingrenzung des Prüfungsstoffs und Studienbehelfe  
zur mündlichen Modulprüfung Europarecht im Diplomstudium (PM 11)  
(gültig bis auf weiteres)**

**I. Prüfungsstoff**

- Geschichte der Integration in Europa in Grundzügen
- Bauprinzipien und Grundsätze des Europarechts (insb Supranationalität), Kompetenzverteilung, Normenhierarchie, Grundrechte
- Institutionen der EU, Grundzüge des Rechtsetzungsverfahrens
- Vollzug des Europarechts durch die Kommission und in den Mitgliedstaaten (mit Schwerpunkt Österreich)
- Verfahren vor dem EuGH und dem EuG
- Binnenmarktrecht – Grundfreiheiten (ohne Sekundärrechtsakte)
- Wettbewerbsrecht (ohne Sekundärrechtsakte)
- Grundzüge der Währungsunion
- Grundzüge des Raums der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts
- Grundzüge der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik

Die Prüfung wird so abgehalten, dass jede/r Kandidat:in ein Urteil des EuGH, des EuG oder eines österreichischen Gerichts (allenfalls nur in Auszügen) und 30 Minuten Vorbereitungszeit erhält. Anhand des Falles werden Fragen aus den oben angeführten Bereichen gestellt. Die Prüfungsdauer beträgt ca 30 Minuten. Es werden jeweils zwei Kandidat:innen gleichzeitig geprüft.

Die Prüfungen finden in den **Räumlichkeiten** der Rechtsanwaltskanzlei **Schönherr** am Schottenring 19, 1010 Wien (direkt gegenüber der Börse) statt.

**II. Studienbehelfe**

- **Empfohlene Behelfe (jeweils zur Gänze)**
  - *Jaeger*, Einführung in das Europarecht (Facultas, 3. Aufl. 2020)
  - *Jaeger*, Materielles Europarecht (LexisNexis, 2. Aufl. 2020)
- Optional (ergänzend und weiterführend)
  - *Klamert*, EU-Recht (Manz, 3. Aufl. 2021; speziell zum Vollzug des Europarechts in Österreich)
  - *Borchardt*, Die rechtlichen Grundlagen der Europäischen Union (utb, 7. Aufl. 2020)